



Würfel-Wurf

Material

Hütchen, Zahlenkarten, Würfel, Bälle



Organisation/Ablauf

Mit Hütchen werden je fünf Abwurforte rund um zwei Basketballkörbe definiert und mit Zahlenkarten (1 bis 5) gekennzeichnet. An der Mittellinie liegt für jede Mannschaft ein Würfel bereit. Die Schülerinnen und Schüler haben je einen Ball und gehen in 4er- bis 6er-Teams zusammen. Je zwei Teams positionieren sich im Seitenaus auf Höhe der Mittellinie des Volleyballfeldes (siehe Abbildung).

Die ersten Personen jedes Teams laufen zur Mittellinie, würfeln mit ihrem Würfel und schließen vom Abwurfort ab, der dem Würfelwert entspricht (z. B. „3“ gewürfelt = Abwurfort „3“). Wird eine „6“ gewürfelt, dürfen sie sich eine Abwurfposition aussuchen. Die nächste Person jedes Teams startet, sobald die Vorgängerin bzw. der Vorgänger ihren/seinen Ball aufnimmt und auf dem Weg zum Abwurfort ist. Pro Korbtreffer gibt es einen Punkt. Nach dem Wurf wird als Erstes der eigene Ball gesichert und dann zum Ausgangspunkt zurückgelaufen, von dort geht es erneut zum Würfeln usw. Am Ausgangspunkt addieren die Spielerinnen und Spieler ihre Punkte.

Die Lehrkraft vereinbart mit den Teams ein Stopp-Signal, welches gegeben wird, sobald ein Team die vereinbarte Punktzahl erreicht hat. Ebenso wird festgelegt, was passiert, wenn jemand eine Sechs würfelt, z. B. Lieblingsposition aussuchen oder einen Korbleger machen.

Welches Team erzielt zuerst eine vorgegebene Anzahl an Körben z. B. 15, 20, ...?

Weitere Aufgabenstellungen

- Beim Laufen wird zusätzlich der Ball geprellt.
- Bei Korbtreffer gibt es zwei Punkte, bei Ringtreffer einen Punkt.
- Bei Korbtreffer wird der Punkt mit der Zahl des Abwurfortes addiert.

- Die Abwurfpositionen werden immer von außen angelaufen. Die Kinder dafür sensibilisieren, dass sie nicht durch die Zone, in der geworfen wird, laufen.
- Wenn die Teams Schwierigkeiten haben sollten, ihre Punkte zu addieren und das (Zwischen-) Ergebnis zu behalten, können sie einen Zettel und Stift erhalten.

